



## Fragen zum Thema „COPD“

► **1. Welcher Aspekt ist kein Bestandteil der COPD-Definition?**

- A Husten
- B Auswurf
- C Lungenemphysem
- D Vollständig reversible Atemwegsobstruktion
- E Atemnot

► **2. Welche Aussage ist richtig?**

- A Die Häufigkeit der COPD nimmt bei Männern mit zunehmendem Alter ab.
- B Bei COPD-Patienten, die rauchen, fällt die Lungenfunktion schneller ab als bei Gesunden.
- C Die meisten Patienten sind unter 50 Jahre alt.
- D Zigarettenrauch hemmt die Erkrankung.
- E Die Prävalenz der COPD ist weltweit rückläufig.

► **3. Welche Aussage zur Diagnose der COPD ist richtig?**

- A Die Bodyplethysmografie misst die Lungendiffusion.
- B Das EKG ist für die Diagnose der COPD wichtiger als die Spirometrie.
- C Die Reversibilität der Atemwegsobstruktion wird mithilfe der Spirometrie untersucht.
- D Die Peak-Flow-Messung ist für COPD-Patienten auf jeden Fall gut geeignet.
- E Die Spiroergometrie ist für Patienten mit COPD ungeeignet.

► **4. Welches Medikament kommt als Therapie der ersten Wahl bei COPD-Patienten zum Einsatz?**

- A Theophyllin
- B Ein inhalatives Kortikosteroid
- C Ein Antibiotikum

- D Ein Mukopharmakon
- E Ein inhalativer Bronchodilatator

► **5. Welche Aussage zur COPD-Therapie ist richtig?**

- A Keine Pharmakotherapie ohne Rauchstopp.
- B Die Pharmakotherapie führt zu einer Lebensverlängerung.
- C Inhalative Kortikosteroide haben die beste Wirksamkeit.
- D Die Dauerbehandlung mit systemischen Kortikosteroiden erhöht die Mortalitätsrate.
- E Die Sauerstofflangzeittherapie ist ab dem Schweregrad II indiziert.

► **6. Welche Aussage zur mukoziliären Clearance bei COPD-Patienten ist richtig?**

- A Die Erhöhung der Trinkmenge erleichtert das Abhusten.
- B Mukopharmaka sind nicht generell zur Langzeittherapie empfohlen.
- C Der Einsatz von Mukopharmaka richtet sich nach der Lungenfunktions Einschränkung.
- D Mukopharmaka wirken nur ca. eine Woche lang.
- E COPD-Patienten profitieren nicht von Mukopharmaka.

► **7. Welche Aussage zum Rauchen bzw. zur Raucherentwöhnung ist richtig?**

- A Eine Passivrauchexposition ist für die COPD-Entstehung belanglos.
- B Raucher erkranken normalerweise nicht an einer COPD.
- C Rauchstopp ist die wirksamste Maßnahme bei einer COPD.
- D Das Fortschreiten der COPD bleibt durch einen Rauchstopp unbeeinflusst.
- E Schulungen sind bei der Raucherentwöhnung sinnlos.

► **8. Welche Aussage zur Schulung und Rehabilitation von COPD-Patienten ist richtig?**

- A Die Lebensqualität bleibt von diesen Maßnahmen unbeeinflusst.
- B COPD-Schulungen steigern die Zahl der Notfalleinweisungen.
- C Eine Rehabilitation wird in allen COPD-Schweregraden empfohlen.
- D Der Effekt von Rehabilitationsmaßnahmen hält lange an.
- E Schulungen bewirken eine Reduktion der Intensivbehandlungen.

► **9. Was ist bei der Verordnung einer inhalativen Therapie zu beachten ?**

- A Die Inhalation ist schnell und problemlos von jedem Patienten erlernbar.
- B Inhalativa bildet die Basis der COPD-Therapie.
- C Die Fähigkeiten des Patienten spielen bei der Inhalation keine Rolle.
- D Die gleichzeitige Verordnung differenter Inhalationssysteme erleichtert die Anwendung.
- E Die Mitarbeit der Patienten verbessert sich mit steigender Anwendungshäufigkeit.

► **10. Ein COPD-Patient leidet häufig an Exazerbationen. Welche Aussage ist richtig?**

- A Eine Pneumokokkenimpfung ist bei diesem Patienten nicht nötig.
- B Eine Influenzaimpfung ist bei diesem Patienten nicht indiziert.
- C Die Exazerbationsrate bleibt durch ein inhalatives Kortikosteroid unbeeinflusst.
- D Eine Exazerbation steigert das Risiko für weitere Exazerbationen.
- E Salmeterol oder Formoterol sind im Notfall die Substanzen der ersten Wahl.

Hier können Sie CME-Punkte sammeln a) für die Pflichtfortbildung aller Vertragsärzte und b) für freiwillige Fortbildungszertifikate, die viele Landesärztekammern anbieten.

Die Multiple-Choice-Fragen beziehen sich auf den vorangegangenen Fortbildungsschwerpunkt. Die Antworten ergeben sich z. T. aus dem Text, z. T. beruhen sie auf medizinischem Basiswissen! Wenn Sie 70% der Fragen richtig beantworten, erhalten Sie 2, bei 100% 3 CME-Punkte.

**So kommen Sie zu Ihren Punkten: Teilnahme unter [www.cme-punkt.de](http://www.cme-punkt.de).**

**CME-Herausgeber- und Review-Board:**

Prof. Dr. A. Berghaus, Prof. Dr. M. Blumenstein, Prof. Dr. Dr. h.c. Th. Brandt, Prof. Dr. K. Friese, Prof. Dr. H. S. Füessli, Prof. Dr. B. Göke, Prof. Dr. M. Graw, Prof. Dr. H. Holzgreve, Prof. Dr. A. Imdahl, Prof. Dr. K.-W. Jauch, Prof. Dr. K. Krüger, Prof. Dr. H.-J. Möller, Prof. Dr. Dr. h.c. Th. Ruzicka, Prof. Dr. A. Schneider, Prof. Dr. Ch. Stief, U. Weigeldt.